

Schweinslippfisch weist den Weg

Plakat für das Green-Screen-Festival thront am Lornsenplatz

ECKERNFÖRDE. Was ist das denn, bitte? Viele Autofahrer, die den Lornsenplatz in Eckernförde passieren, werden sich diese Frage staunend

stellen. Ab sofort wirbt nämlich ein Mexikanischer Schweinslippfisch in Übergröße am Rand der stark befahrenen Kreuzung für das 9. Inter-

ationale Naturfilm-Festival Green Screen in Eckernförde. Mitarbeiter der Dachdeckerei von Hauke Haß brachten das Plakat mit dem seltenen Meeresbewohner gestern in Position.

Ehe am 10. September der Startschuss für das fünftägige Festival fällt, läuft sich Green Screen bereits in mehrerer Hinsicht warm. So findet in dieser Woche das erste von zwei Jugendfilmcamps im Wildpark Eekholt statt. Wer dafür keinen Platz mehr bekommen hat, kann sich noch für einen zweitägigen Kunstworkshop anmelden, der im Rahmen der Aktion Ferienspaß am 11. und 12. August jeweils von 14 bis 17 Uhr im Werkraum der Pestalozzischule an der Reeperbahn angeboten wird. Unter Anleitung von Monika Leippe können die Teilnehmer im Alter von neun bis 13 Jahren Tiere malen, zeichnen oder dreidimensional aus Ton modellieren. Die Leiterin des Workshops wurde in Hessen geboren, lebt aber mittlerweile seit zwölf Jahren in Schleswig-Holstein. Monika Leippe gibt als Künstlerin

Mal-Workshops und arbeitet in der Schulkinderbetreuung. An den beiden Tagen haben die teilnehmenden Jungen und Mädchen die Möglichkeit, nach Wahl Tiere in verschiedenen Techniken zu malen. Dabei geht es nicht in erster Linie um Perfektion, sondern viel mehr um Fantasie und Inspiration. Mitzubringen sind von den jungen Teilnehmern Malerkittel oder etwas Ähnliches, eine Federtasche und eventuell Tierbilder aus Zeitschriften. Der zweite Tag eröffnet eine andere Herausforderung, nämlich Tiere aus Ton zu formen. Die während des Workshops entstandenen Arbeiten sollen während des Naturfilm-Festivals ausgestellt werden.

Anmeldungen für den Workshop, für den jeweils zehn Euro an Materialkosten anfallen, nimmt Angelika Rau per Tel. 04351/84454 oder per E-Mail an Angelika.Rau@greenscreen-festival.de entgegen.

Zwei weitere Termine: Am 14. August gibt es das Strandkino neben dem Ostsee-Info-Center, und am 28. August steigt das Bonbonkino auf dem Hof der Bonbonkocherei. tze



Ein echter Hingucker: Mitarbeiter der Firma Hauke Haß installierten das große Green-Screen-Plakat mit dem Motiv des Mexikanischen Schweinslippfisches am Lornsenplatz.

TZE